

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Vaterstetten : TSV Neubiberg-Ottobrunn IV
Freitag, 14.10.2022, 20:30 Uhr

Kein Sieger zwischen dem TSV Vaterstetten und dem TSV Neubiberg-Ottobrunn IV

Freude herrschte am Freitagabend, als Werner Kögler nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV Neubiberg-Ottobrunn IV im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Vaterstetten. Das Heimteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteilung hat der TSV Vaterstetten nun ein Punkteverhältnis von 1:1 und der TSV Neubiberg-Ottobrunn IV ein Punkteverhältnis von 3:1 in der Tabelle.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Knobloch / Orthmann konnten im Spiel gegen Kögler / Liu einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Ohne Satzgewinn für Haas / Glander verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wenzel / Hoffmann. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Sieg holte Stefan Knobloch bei seinem 3:1 gegen Gordon Wenzel. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Armin Orthmann gegen Werner Kögler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:7, 8:11, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Sophia Haas letztlich im Repertoire, um Klaudia Hoffmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 6:11, 9:11. Keinen Punkt beisteuern konnte Matthias Glander im Match gegen Yang Liu, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Die richtige Herangehensweise hatte Stefan Knobloch hingegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Werner Kögler ab dem ersten Ballwechsel. Einen knappen Erfolg feierte im Anschluss Armin Orthmann beim 11:4, 11:3, 8:11, 4:11, 11:5 gegen Gordon Wenzel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen dann Sophia Haas letztlich parat, um Yang Liu final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 6:11, 1:11. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Matthias Glander hatte nachfolgend gegen Klaudia Hoffmann bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. In vier Sätzen verlor Sophia Haas ihre Partie gegen Werner Kögler, in die Kögler anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Stefan Knobloch konnte im Spiel gegen Yang Liu indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Beim 3:1-Sieg von Armin Orthmann gegen Klaudia Hoffmann ging nur der erste Satz verloren. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Matthias Glander, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Gordon Wenzel verlor. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Vaterstetten nun ein Punktekonto von 1:1 Punkten auf, während der TSV Neubiberg-Ottobrunn IV vor dem nächsten Spiel, das am 28.10.2022 gegen den SV Heimstetten II ansteht, 3:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Vaterstetten bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.10.2022 gegen den TSV Waldtrudering V.

Statistik:

TSV Vaterstetten

Doppel: Knobloch / Orthmann 1:0, Haas / Glander 0:1

Einzel: S. Knobloch 3:0, A. Orthmann 3:0, S. Haas 0:3, M. Glander 0:3

TSV Neubiberg-Ottobrunn IV

Doppel: Kögler / Liu 0:1, Wenzel / Hoffmann 1:0

Einzel: W. Kögler 1:2, G. Wenzel 1:2, Y. Liu 2:1, K. Hoffmann 2:1